



SCHÖNHORST AKTUELL

Ausgabe August 2017 Nr. 75

Aus der Gemeinde

Die letzte Sitzung der Gemeindevertretung vor den Sommerferien war kurz. Im Wesentlichen stand die Bereitstellung von Geldmitteln für die erforderliche Digitalisierung der elektronischen Meldeanlagen der Abwasserpumpstationen auf der Tagesordnung. In der Sitzung konnte ich zudem berichten, dass das AED-Gerät nunmehr funktionstüchtig am Sprüttenhus angebracht ist. Es hängt an der Gebäudeseite neben den Altglascontainern, da dort das Gerät die geringste Sonneneinstrahlung hat. Es soll sich keiner scheuen, in Gegenwart einer Person mit Herzstillstand (z.B. nach Herzinfarkt) sofort das Gerät zu holen oder holen zu lassen. Dabei zählt jede Sekunde, um Leben zu retten! Das Gerät ist für Laien zu bedienen, da es sprachliche Anweisungen gibt!

Ein Höhepunkt im Dorfleben war der Amtsfeuerwehrtag. Unsere Feuerwehr als Ausrichter hat diesen mit viel Mühe vorbereitet. An Stationen über das Dorf verteilt haben sich die 6 Wehren des Amtes und der Jugendfeuerwehr in verschiedenen Disziplinen die Geschick, Können und Wissen erforderten, wobei auch Humoriges Platz fand. Ich bedanke mich bei den Bürgern, die dafür ihre Grundstücke zur Verfügung gestellt haben. Den Gesamtsieg holte sich das Team aus Techelsdorf. Abends heizte dann DJ Gary im Festzelt für nahezu 200 Gäste ein, darunter viele aus Schönhorst. Es gab bei sehr guter Bewirtung durch Fa. Knaack mit Speis und Trank etliche vergnügliche Stunden. Wer wollte, schwang fleißig das Tanzbein. Ich bedanke mich herzlichst im Namen der Gemeinde bei allen beteiligten Helfenden und Unterstützenden.

Lothar Bischof

Waltraut Zager ist gestorben.

Sie ist ihrem schmerzlich vermissten Ehemann nach 2 1/2 Jahren gefolgt.

Wir alle kennen Waltraut als eine engagierte Schönhorsterin. Der Seniorenkreis und das Dorffest lagen ihr, neben vielen anderen Aktivitäten, sehr am Herzen. Sie hat nicht lange gefragt, ob es etwas zu tun gibt, sondern tatkräftig mit angepackt.



Jahrelang hat sie den Kaffee- und Kuchenverkauf beim Dorffest fest in ihren Händen gehabt, da wusste jeder, wo es langging und wo

er sich anstellen musste. Wir vom Festausschuss waren froh und dankbar, brauchten wir uns doch darum keine Gedanken zu machen. Liebevoll hat sie dafür gesorgt, dass wir trotz des Zeitmangels ein schönes Stück Torte bekamen.

Waltraut war ein geselliger Mensch, aber vor allem war sie ein „Familienmensch“. Ihre Kinder, Enkelkinder und Urenkelkinder waren ihr die wichtigsten Menschen.

Hier hat sie die größte Lücke hinterlassen.

Doch auch wir können sagen – Waltraut, du fehlst.

Für den Festausschuss Anke Eggers

Dorffest Schönhorst 2017 Sonnabend, den 09. September 2017



Unser Dorffest 2017 rückt näher. Die Organisation läuft auf Hochtouren. Gesucht werden weiterhin Helferinnen und Helfer für die Spiele. In diesem Jahr ist die Kinderschminkerin Michaela dabei, die die Kinder als Pirat, Piratin oder frei nach Wunsch schminken wird. Wer als Pirat oder Piratin verkleidet zum Dorf-

fest kommt, ein Bild zeichnet oder eine Geschichte schreibt, bekommt einen Extrapunkt für die Spiele angerechnet.

Neu in diesem Jahr ist der Preis für den am Schönsten dekorierten Kuchen. Liebe Bäckerinnen und Bäcker, verziert den Kuchen mit rosaroten Rosen, lila Zuckerguss, schokoladigen Ornamenten oder ...oder...

Wir sind gespannt. Eine unabhängige Jury wird entscheiden. Ab 17.45 werden die Königinnen und Könige geehrt.

Ilona Bischof und Anke Eggers

Integration in Schönhorst

Integration, das sagt sich so einfach und ist doch so schwer. Menschen die so ganz anders sind als wir, die eine andere Sprache sprechen, eine andere Kultur und eine andere Religion mitbringen, sind manchmal schwer zu verstehen. Sie haben viel mehr im Gepäck, als wir es gerne glauben möchten. Wohin mit dem Heimweh, mit der Ratlosigkeit, mit den schlaflosen Nächten und den schweren Albträumen. Wohin mit der Angst doch nicht willkommen zu sein und den Ansprüchen nicht zu genügen.

Der Alltag hat sie eingeholt. Sie können so gut deutsch sprechen, dass sie viele Dinge selbstständig erledigen. Aus diesem, am Anfang so wichtigen Bereich, können wir uns langsam rausnehmen. Jetzt werden Menschen gebraucht, die bereit sind, auch unangenehme Gespräche zu führen, die mitfühlen und trösten können, aber auch ganz klar sagen was geht und was gar nicht geht. Menschen die Vertrauen geben und denen sie vertrauen können. Das alles ist weitaus intensiver als Einkaufsfahrten, Behördengänge, Hilfe bei der eingehenden Post usw. usw. Aber, wie bei allen Dingen, die im gegenseitigen Vertrauen geschehen gibt es viel zurück – auf beiden Seiten.

Praktisch suchen wir zzt. Praktikums-, Ausbildungs- und Arbeitsplätze, aber auch Wohnungen.

Hier haben wir durch gute Internetrecherche einen Integrationslotsen der Schleswig-Holsteinischen Handwerkskammer ausgemacht. Ein erstes Gespräch war sehr positiv. Nun heißt es dranbleiben.

Die Wohnungssuche gestaltet sich sehr schwer. Diese Menschen sind die letzten in einer langen Kette von Wohnungssuchenden. Die Vorurteile sind immer noch groß. Es ist eine Herausforderung für die Zukunft dieses Problem anzugehen.

Für den Freundeskreis Anke Eggers

Tagesfahrten nach Cuxhaven und Flensburg

An Neuem interessiert, sollte der Ausflug der Schönhorster Wandergruppe mit Partnerinnen und Befreundeten mit Peters Busreisen nach Cuxhaven mit der im letzten Jahr aufgenommen Fährlinie von Brunsbüttel aus führen. Leider ging der Betreiber in die Insolvenz, so dass kaum jemand an die Durchfüh-

rung glaubte. Allein unser Organisator Willy blieb optimistisch und eine Woche vor unserer geplanten Tour wurde die Fährlinie wieder aufgenommen. Nach Abholung vom Parkplatz Pfefferberg ging es nach Fahrt durch Holstein und Dithmarschen in Brunsbüttel mit dem Bus direkt auf die Fähre „Grete“. Höhepunkt waren die zwei mehr als einstündigen Fahrten auf der Oberelbe. Wegen der Witterung gab es am Ziel allein eine Rundfahrt im Bus durch Stadt und Seebad, jedoch mit Halt an der Mole, wo es leckere Fischbrötchen gab.



Ohne Begleitung machte sich unsere Gruppe kürzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf den Weg nach Flensburg, wobei wir den 2 Fahrerinnen für die Fahrt zum und vom Bahnhof in Kiel dankbar waren. Nach einem individuellen Stadtbummel nahmen wir an einer Führung durch die Flensburger Brauerei, ein Aushängeschild des Nordens, mit anschließender Verkostung teil. Begleitet von Schinken und Käse wurde eine Vielfalt an Bieren gereicht, die u.a. aus dem Edlen Hellen, dem Kellerbier, dem Dunklen sowie den zwei Spezialitäten, dem Dark Amber und dem Blonde, bestand. Durch den spannenden Vergleich mit dem berühmten Pilsener, dem „Flens“ mit Plop, war unsere Bierprobe nicht nur sehr wohlschmeckend sondern auch erkenntnisreich.

Lothar Bischof

Termine

Sonnabend **9.9.** 14.00-18.00 Uhr Dorffest Schönhorst
Mittwoch **20.9.** 19.30 Sprüttenhus Gemeindevertretung
Sonntag **24.9.** 8.00-18.00 Uhr Sprüttenhus Bundestagswahl
Sonntag **19.11.** 11.30 Volkstrauertag
Ab Freitag **1.12.** Lebender Adventskalender 2017
Sonntag, **10.12.** 14.00 Seniorenkaffee der Feuerwehr
Donnerstag **14.12.** 19.30 Sprüttenhus Gemeindevertretung

Herausgeberinnen:

Ilona Bischof, Flintbeker Str.6, 24220 Schönhorst ✉
fam.bischof@gmx.de; Anke Eggers, Barkauer Straße 29, 24220
Schönhorst, ✉ anke_eggers@gmx.de
V.i.S.d.P.: BGM Lothar Bischof, 24220 Schönhorst

www.schoenhorst.eu